

Vollständige Freigabe des Trinkwassers in Gleidingen

Stand 05.09.2022

Gute Nachrichten für alle von der Trinkwassereinschränkung betroffenen Haushalte in Gleidingen. Nach umfangreichen Auswertungen der Wasserproben hat das Gesundheitsamt der Region Hannover die vollumfängliche Nutzung des Trinkwassers für das betroffene Gebiet in Gleidingen wieder freigegeben.



Ab Sonnabend, 3. September 2022, 13:00 Uhr, wurden bereits alle Nutzungseinschränkungen im Großteil des betroffenen Gebietes aufgehoben.

Für nur noch wenige Straßen galt weiterhin das Abkochgebot des Wassers für den Verzehr beziehungsweise für die Zubereitung von Lebensmitteln.

Ab heute, 05. September 2022, 14:00 Uhr, hat das Gesundheitsamt der Region Hannover auch für folgende Straßen die Einschränkungen des Trinkwassers aufgehoben:

- Hanno-Ring (ausgenommen Haus Nr. 19)
- In der Welle
- Oesselser Str. 15A

Für diese Straßen gilt ab sofort eine uneingeschränkte Nutzung des Trinkwassers. Die laufenden Trinkwasseranalysen haben auch in diesem Bereich wiederholt keine auffälligen Befunde ergeben. Zur weiteren Überwachung werden in den kommenden Wochen kontinuierlich Wasserproben untersucht. Damit gehen enercity und das Gesundheitsamt sicher, dass eine hohe Trinkwasserqualität fortan besteht.

Wir danken allen betroffenen Haushalten und Betrieben für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Arbeiten. Unser Dank geht auch an die zahlreichen Ehrenamtlichen bei Feuerwehr, Technisches Hilfswerk, Deutsches Rotes Kreuz sowie an die Stadt Laatzen, die mit ihren Unterstützungsleistungen halfen, die Versorgungslage zu verbessern.

Bereits kurz nach Bekanntwerden der Verunreinigung hat enercity Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde die Verunreinigung von außen in das Trinkwassernetz eingetragen. Die Behörden ermitteln. Wir bitten alle Betroffenen um Verständnis für die entstandenen Entbehungen!

Weiter gilt: Einwandfreie Trinkwasserqualität hat höchste Priorität

enercity informiert Sie kontinuierlich

Aktuelle Informationen finden Sie unter

Website www.enercity.de/presse

Twitter www.twitter.com/enercity_presse

Facebook www.facebook.com/enercity

Anwohnerinnen und Anwohner können sich telefonisch an die enercity-Störungsannahme wenden: **+49.511.430 5111**